

429. E. Berl und H. Burkhardt: Über eine Schnellmethode zur Bestimmung von Kohlenstoff und Wasserstoff auf trockenem Wege (Nachtrag).

[Aus d. Chem.-techn. u. elektrochem. Institut d. Techn. Hochschule Darmstadt.]
(Eingegangen am 24. September 1926.)

In der im Mai d. J. erschienenen Mitteilung¹⁾ wurde darauf aufmerksam gemacht, daß bei der eigentlichen Verbrennung der gesamte Inhalt der Verbrennungsröhre auf dunkle Rotglut gebracht werden müsse. Da diese Maßnahme sehr wichtig ist, sei im Folgenden beschrieben, wie dieses gute Durchglühen mit einfachen Mitteln in ganz kurzer Zeit durchgeführt werden kann.

Aus einem Stück Asbestpappe (18 × 8 cm und 3—4 mm dick) biegt man ein halbrundes, längliches Dach. Dieses wird an zwei Drahtstaken an der Aufhängestange (G) so befestigt, daß es zwischen den Haltehaken der Blechhülse über der Röhre hängt und dieselbe im Abstand von 0,5—1 cm bedeckt. Das Asbestdach darf nicht auf der Blechhülse aufliegen, da sonst die erstrebte Wirkung der gleichmäßigen Wärmeverteilung nicht erfolgt. Die von dem Asbestdach auf die Röhre zurückstrahlende Wärme (ähnlich wie bei der Wirkung der Kacheln bei dem Liebig'schen Verbrennungssofen) bewirkt, daß die Röhre von allen Seiten, und nicht nur von unten her, gleichmäßig und rasch erhitzt wird. Hierdurch wird die Substanz, auch wenn sie schwer verbrennlich ist, in kurzer Zeit restlos verbrannt.

¹⁾ B. 59, 890 [1926].

430. E. Rosenhauer und A. Feilner: Berichtigung.

(Eingegangen am 1. November 1926.)

Im Oktober-Heft der „Berichte“¹⁾ wurde am Schluß des theoretischen Teils der Mitteilung: „Über die Konstitution der Farbstoffe aus α -methyl-substituierten Indoleniumsalzen und Phenyl-hydrazin“ noch eine Bemerkung über eine Reaktion der Methylenbase des Chinaldins mit Phenyl-hydrazin bzw. Anilin angefügt.

Diese auf Grund orientierender Versuche gemachte Feststellung hat sich bei der Nachprüfung als irrtümlich erwiesen und ist damit hinfällig geworden.

¹⁾ B. 59, 2414 [1926].

Berichtigungen.

Jahrg. 59, Heft 8, S. 1737, 43 mm v. o. lies „Armstrong zeigte“ statt „Fr. Willson und K. H. Meyer⁵⁾ zeigten“.

Jahrg. 59, Heft 8, S. 1737, 131 mm v. o. lies „in der Abhandlung von Fr. Willson und K. H. Meyer⁶⁾ nur“ statt „in der Abhandlung nur“.

Jahrg. 59, Heft 8, S. 2052, 114 mm v. o. lies „Die Lösungen der Base liefern beim Verdampfen mit wäßriger Bromwasserstoffsäure das Ausgangsbromid zurück“ statt „Die Lösungen der Base liefern beim Verdampfen das Ausgangsbromid zurück“.

Jahrg. 59, Heft 8, S. 2187, 118 mm v. o. lies „2¹/₂ Stdn. am Rückflußkühler zum Kochen erhitzt“, statt „2¹/₂ Stdn. auf dem kochenden Wasserbade am Rückflußkühler erhitzt“.